

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hagenau, den 20. August 1908.

P. P.

Ich verkaufte heute meine Buchhandlung an Herrn Eugen Kuner, Inhaber der Firma G. Mallinckrodt in Zabern i/E. An die Herren Verleger richte ich die Bitte, die in Rechnung 1908 mir gelieferten Posten, sowie die Disponenden von O.-M. 1908 auf das Konto des neuen Besitzers übertragen zu wollen, der das Geschäft unter der Firma

Eugen Kuner

F. Ruckstuhl Nachf.

weiterführen wird.

Herrn G. E. Schulze in Leipzig sei auch an dieser Stelle für die 31jährige akkurate und wohlwollende Besorgung meiner Kommission mein aufrichtigster und wärmster Dank ausgesprochen.

Hochachtungsvoll

F. Ruckstuhl.

Hagenau, den 20. August 1908.

P. P.

Mit Bezugnahme auf die vorstehende Mitteilung beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die 1877 gegründete Buch- und Papierhandlung F. Ruckstuhl käuflich erworben habe und unter der Firma

Eugen Kuner

F. Ruckstuhl Nachf.

weiterführen werde. Zur Vermeidung von Irrtümern bitte ich die Firmenveränderung im Adreßbuch und auf den Kontinuationslisten zu vermerken.

Die meinem Herrn Vorgänger in Rechnung 1908 zugegangenen Sendungen nebst Disponenden O.-M. 1908 werden unter Voraussetzung des Einverständnisses der Herren Verleger von mir übernommen und zur O.-M. 1909 pünktlich verrechnet werden.

Die Herren Verleger bitte ich, mich durch Offenhalten der Konten in meinem Unternehmen zu unterstützen. Zwölfjährige Tätigkeit im Buchhandel lassen mich auf eine günstige Weiterentwicklung des Geschäftes hoffen, wie sich das bereits in der von mir 1905 übernommenen Firma G. Mallinckrodt (Eugen Kuner) in Zabern gezeigt hat. Diese Firma bleibt in ihrer bisherigen Form bestehen und in meinem Besitz.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte höflich unverlangte Sendungen zu unterlassen.

Die Vertretung des Hagenauer Geschäfts geht in die Hände der Firma F. Voldmar in Leipzig über.

Hochachtungsvoll ergebenst

Eugen Kuner.

Meine bisher am hiesigen Plage betriebene

Buch- und Kunsthandlung

brachte ich mit dem heutigen Tage in direkten Verkehr und habe der Firma Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig meine Kommission übertragen.

Hagen i. B., den 19. August 1908,
Bangestr. 40.

Heinrich Thill.

Bamberg, 20. August 1908.

P. P.

Hiermit dem verehrl. Gesamtbuchhandel die ergebenste Mitteilung, daß ich unter Heutigem die seit 34 Jahren bestehende

Schmidt'sche

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

von der Witwe Frau Karl Streicher mit sämtl. Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und unter der Firma:

Schmidt'sche

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

Inh.: Rich. Alois Burger

in alter, solider Weise weiterführen werde.

Die gestellte Disponenda O.-M. 1908, sowie die Sendungen in Rechnung 1908 werde ich, Ihre Zustimmung vorausgesetzt, auf mein Konto übernehmen und pünktlich und ordnungsgemäß zur Ostermesse 1909 verrechnen.

Ich bitte die Herren Verleger um Fortsetzung des Rechnungsverkehrs, den ich so angenehm als möglich zu gestalten stets bestrebt sein werde.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch erbitte sofortige Zusendung von Prospekten und Anzeigen von katholischen Nova.

Mich Ihrem Wohlwollen empfohlen haltend, zeichne

Hochachtungsvoll

ergebenst

Rich. Alois Burger

i/So. Schmidt'sche Buch-, Kunst-, Musikalien- und Landkartenhandlung
Inh.: Rich. Alois Burger.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel bringe ich hierdurch zur gef. Kenntnis, dass ich neben meiner für „Buchhandlung u. Verlag“ eingetragenen Firma:

Jaroslav Ferda

für meine „Bibliothek u. Journallesezirkel“ die Firma:

Allgemeine Buch- u. Zeitschriften-Verleih-Anstalt Jaroslav Ferda

handelsgerichtlich eintragen liess und demgemäß für diese Abteilung firmieren werde.

Die Geschäftslokale beider Firmen befinden sich

Leipzig, Senefelderstrasse 9.

Zirkulare aller Neu-Erscheinungen sind mir erwünscht.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. August 1908.

Jaroslav Ferda.

P. P.

Meine im Jahre 1902 gegründete Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung brachte ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und übertrug Herrn Paul Stiehl in Leipzig meine Kommission.

Hochachtungsvoll

Berlin C. 25, Prenzlauerstr. 13.

Max Trupke.

Unterm heutigen Tage übernahm ich die Kommission für die Firma:

Verlag „Kosmos“ G. m. b. H.
Berlin,

Zimmerstrasse 95/96.

Weiteres erfolgt durch Zirkulare.

Leipzig, 21. August 1908.

Max Prager.

Mit dem heutigen Tage treten wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und haben Herrn Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig unsere Kommission übertragen.

Elberfeld, den 20. August 1908.

Francken & Lang

Inhaber: Walter Augustin.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen angegriffener Gesundheit des Besitzers in einer schönen Hauptstadt Süddeutschlands eine in gutem Rufe stehende Sortimentsbuchhandlung — vornehmlich wissenschaftliche Spezialbuchhandlung — mit einem Jahresumsatz von annähernd 80 000 M.; vorzügliche Geschäftslage mit lange laufendem Mietsvertrag. Reelle Werte 40 000 M. Kaufpreis 60 000 M mit hälftiger Anzahlung.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In der Provinz Sachsen ist eine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen für ca. 16 500 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Bahnhofsbuchhandlung.

Am 1. Oktober d. J. soll in Hoyerswerda eine Bahnhofsbuchhandlung errichtet werden. Bedingungen können von der unterzeichneten Betriebsinspektion gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 20 M in bar bezogen werden. Angebote sind bis 5. September 1908 vorm. 11 Uhr hierher einzureichen.

Persönliche Vorstellung der Bewerber bei dem zuständigen Dezernenten der königlichen Eisenbahndirektion wird nicht gewünscht. Es wird noch bemerkt, daß infolge Eröffnung der Strecke Hoyerswerda-Königsvartha (Anschluß nach Dautzen) eine Steigerung des Verkehrs auf Bahnhof Hoyerswerda zu erwarten ist.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Hoyerswerda, den 14. August 1908.

Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion.

Solides, flottes

Buch- u. Kunstsoriment

in schön. Stadt Mitteldeutschlands baldmöglichst zu verkaufen. Umsatz 63 Mille mit hoh. Reingewinn. Selbstreflekt. mit geringem Kapital bel. Angebote unter Angabe v. Referenzen bei strengster Diskretion unter J. H. 8338 an Rudolf Mosse, Berlin SW. zu senden.